



Gemeinde-Rundschau

Mitteilungsblatt der Gemeinde Elsendorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wieder ist das Jahr fast vorbei und eine unruhige, sowie ungewisse Zeit liegt hinter uns. So wie es aussieht, liegt aber der größte Teil dieser Zeit noch vor uns. Als hätte Corona nicht schon gereicht und der Menschheit und dem Leben nicht schon genug zugesetzt. Nein, es geht weiter. Nachdem uns dieser Virus zwei Jahre lang im Griff hatte, hat sich wenigstens dieses Blatt, bis jetzt, größtenteils gewendet. Im Großen und Ganzen haben wir es jetzt im Griff und wissen weitgehend damit umzugehen. Ob wir den aktuellen Problemen auch so Herr werden, sei dahingestellt. Leider hat man

*Ich wünsche dir, dass du auch
schwierige Zeiten in guter
Erinnerung behältst.*

auf das derzeitige Geschehen wenig Einfluss. Umso mehr sollten wir die Zeit ein wenig langsamer laufen lassen, unsere Gewohnheiten, Traditionen und Werte schätzen und bewahren. Zur Zeit ist in jeglicher Hinsicht weniger einfach mehr. Mehr miteinander, mehr füreinander, mehr gemeinsam, als jeder für sich allein. Es gibt jedem Sicherheit und Geborgenheit, wenn man weiß, man ist nicht allein und kann sich auf die Anderen und deren Hilfe verlassen. Reden wir uns mehr Zuversicht

ein, denn die täglichen Nachrichten sind eh schon erdrückend genug. Natürlich hat jeder seine Probleme und man muss ungeahnte Herausforderungen meistern. Aber eines ist sicher und sollte man sich immer wieder vor Augen führen: Es gibt Menschen, die es noch schlimmer trifft, die noch größere Probleme zu bewältigen haben oder in einer komplett für sie aussichtslosen Lage sind. Oft hilft es einem selber an diese Menschen zu denken. Und schon fragt man sich: sind meine Probleme wirklich Probleme oder mache ich nur welche daraus? Ganz klar, jeder muss im Moment, wie auch schon die letzten zwei Jahre, mit neuen und schwierigen Situationen klar kommen, vielleicht manche Lebensgewohnheiten ändern oder neue Wege einschlagen. Aber vielleicht ist der Gedanke ein wenig hilfreich und tröstlich, dass es immer noch schlimmer sein könnte. Denn im Endeffekt läuft die Zeit einfach weiter, sie bleibt für keinen stehen, sie nimmt auf keinen Einzelnen Rücksicht, die Uhr tickt und morgen fängt wieder ein neuer Tag an, egal ob man bereit dafür ist oder nicht. Seien wir mit dem was wir haben zufrieden, schätzen wir die Kleinigkeiten und nehmen wir der Schnelligkeit der Welt ein wenig Wind aus den Segeln, jeder für sich. Für das ist die dunkle Zeit des Jahres, die Advents- und Weihnachtszeit wie gemacht. In dieser Zeit sollten wir uns besinnen auf die wichtigen Dinge, ein wenig zur Ruhe kommen und dankbar sein. Mein Wunsch ist, dass wir alles Gute aus dieser Weihnachtszeit so lange wie möglich mit ins neue Jahr nehmen und das wir nicht den Mut verlieren und Kraft haben, alles Schlechte im ganzen Jahr zu meistern.

*Dass du auch an dunklen
Tagen ein Licht findest, das dir
Zuversicht und Geborgenheit
schenkt, das wünsche ich dir.*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen von ganzem Herzen eine schöne Adventszeit und friedliche Weihnachten. Genießen wir die stillen Momente, denn sie lassen uns erkennen, wofür wir in unserem Leben dankbar sein können.

Manchmal muss man sein Leben richtig durchrütteln, um zu erkennen, dass es Dinge gibt, die wertvoller sind als andere.

Ihr

Markus Huber

1. Bürgermeister



Von ganzem Herzen ein Dankeschön an alle...

Für das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen unserer Gemeinde, in der Kirchengemeinde, in gemeinnützigen Organisationen und an allen anderen Stellen.

Ich danke Ihnen für jegliche Zusammenarbeit, für das respektvolle Miteinander und für das menschliche Füreinander.

Mein besonderer Dank gilt dem gesamten Gemeinderat für den respektvollen Umgang, für das harmonische Miteinander und für den ehrenamtlichen Einsatz zum Gemeindewohl, den beiden Bauhofmitarbeitern Sebastian Kellerer und Michael Kellerer für die allzeit verlässliche Arbeit, Herrn Pfarrer Albert Vogl und seiner Pfarrhaushälterin Frau Maria Werner für die gute Zusammenarbeit, dem gesamten Kindertagenteam unter der Leitung von Kornelia Metz, der Schulleiterin Andrea Gaffal-Frank mit Ihrem Team sowie allen Reinigungskräften und dem Hausmeister Michael Betz. Ein besonders herzliches Dankeschön gilt der gesamten Verwaltungsgemeinschaft Mainburg mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute, vertrauensvolle und verantwortungsbewusste Zusammenarbeit.

	EW/HW	NW
Elsendorf:	927	32
Aichberg:	5	0
Allakofen:	48	4
Appersdorf:	402	18
Einthal	8	1
Emersdorf:	1	0
Freudenthal:	3	0
Gaden:	1	1
Grubmühle:	7	0
Hartlmühle:	5	0
Haunsbach:	105	12
Horneck:	92	7
Landersdorf:	20	2
Margarethenthann:	119	7
Mitterstetten:	88	2
Randlkofen:	3	2
Ratzenhofen:	296	13
Weingarten:	2	0
Wolfshausen:	22	0
Gesamt:	2154	101

EW/HW: Einzige- und Hauptwohnung

NW: Nebenwohnung

Kindertagesstätte Elsendorf

Der neue Kindertagesstätte wird voraussichtlich bis zum Start des nächsten Kindergartenjahres im September 2023 fertiggestellt.



Foto: Vitus Gerzer

Bauantrag

Ab dem 01.01.2023 ist es im Landkreis Kelheim möglich, neben der papiergebundenen Antragstellung, Bauanträge und Anzeigen auch digital einzureichen. Durch die Einführung des digitalen Bauantrags im Landkreis Kelheim kommt es zu einer wichtigen Änderung im Verfahrensablauf und der Zuständigkeit. Sowohl digitale als auch papiergebundene Anträge sind daher ab 01.01.2023 direkt beim Landratsamt Kelheim zu stellen.

Heizhaus

Die Bauarbeiten am Heizhaus beim Baugebiet „Fuchsberg“ in Elsendorf sind im Moment voll im Gange. Die voraussichtliche Inbetriebnahme wird im März 2023 stattfinden.

Verlängerung der Abgabefrist für die Grundsteuererklärung

Sofern Sie die Grundsteuererklärung noch nicht abgegeben haben, gibt es folgende Möglichkeiten, dies noch bis zum 31.01.2023 zu tun:

- Erklärungsabgabe online unter www.elster.de
- pdf-Formular am Computer unter www.grundsteuer.bayern.de zum Ausfüllen und Ausdrucken

Wenn Sie keinen Internetzugang haben, können Sie die Formulare in Papierform bei den Finanzämtern oder in der Verwaltungsgemeinschaft Mainburg abholen.

Verabschiedung Maria Schlemmer

„Wir sagen Dankeschön, 31 Jahre Maria“ – so lautete eine Stelle im Refrain des Liedes, welches das Kitapersonal für ihre langjährige Kollegin Maria Schlemmer sangen. Über viele Jahre war Frau Schlemmer eine geschätzte Mitarbeiterin im Kindergarten Arche Noah in Elsendorf. Wie Leiterin Frau Metz in ihrer Abschiedsrede betonte, war Frau Schlemmer nach all den Jahren für viele auch zu einer guten Freundin geworden.

Der 29.11. war für sie der letzte Arbeitstag vor dem Ruhestand. Vormittag verabschiedeten sich bereits die Kinder der Einrichtung mit einem liebevoll einstudierten Tanz und verschiedenen Versen und Liedern. Auch viele Eltern verabschiedeten sich persönlich bei Frau Schlemmer und überreichten besondere Geschenke. Einige Eltern kennen sie bereits sehr lange oder waren selbst als Kindergartenkinder in einer ihrer Gruppen. Nach Kindergartenschluss kamen viele Gäste zusammen.

Neben dem Bürgermeister Markus Huber, Vertretern der Verwaltungsgemeinschaft Mainburg, dem Elternbeirat und einigen ehemaligen Kolleginnen kamen als Überraschung auch einige Familienmitglieder von Frau Schlemmer. Ihre Kolleginnen bereiteten ihr mit einem persönlichen Lied und einigen Texten eine große Freude, woraufhin es Frau Schlemmer ein paar Freudentränen in die Augen trieb.



Baugebiet „Fuchsberg“

In der Gemeinderatssitzung am 10. Januar 2023 wird der Quadratmeterpreis des neuen Baugebietes „Fuchsberg“ bekanntgegeben.

Die Verwaltungsgemeinschaft Mainburg wird alle Bürgerinnen und Bürger über den Quadratmeterpreis und den Bewerbungsstart mittels Bürger-App, Homepage und einem Infoblatt, welches jedem Haushalt zugestellt wird, informieren.



Foto: Vitus Gerzer

Bürger App

Die Bürger App der Gemeinde Elsendorf wurde seit der Veröffentlichung insgesamt 2.198 (Stand 02.12.2022) mal heruntergeladen. 99,4% haben die App davon noch auf dem Smartphone. 89% nutzen die App einmal in drei Tagen. 52% nutzen die App täglich. Bei PUSH-Nachrichten öffnen die App 88% aller Nutzer innerhalb von 4 Stunden. Über 77% aber bereits schon nach 1-2 Stunden.

Jeder Bürger oder Verein kann Veranstaltungen, welche die Mehrheit der Gemeindebewohner betreffen, veröffentlichen. Die zu pushende Nachricht oder Datei kann per Mail an die Verwaltungsgemeinschaft Mainburg oder per WhatsApp an Frau Daniela Huber (0171/6756321) geschickt werden.

Bürger App Elsendorf
hier downloaden



Mitteilungsblatt der Gemeinde Elsendorf

Bürgermeister Markus Huber

Telefon: 08753/500

Handy: 0151/11210083

E-Mail:

markus.huber@vg-mainburg.de

Verwaltungsgemeinschaft

Mainburg

Poststraße 2a

84048 Mainburg

Telefon: 08751- 8634 - 0

Telefax: 08751- 8634 - 49

E-Mail: vg@vg-mainburg.de

Sprechzeiten der VG:

Montag - Donnerstag:

von 8:00 bis 12:30 Uhr,

Donnerstag:

von 13:30 bis 17:00 Uhr,

Freitag:

von 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgermeister- Sprechstunde:

Nach telefonischer

Terminabsprache jederzeit

Sie finden uns auch im Internet:

www.elsendorf.de

Stromausfall – und dann?

Für den Fall, dass es zu einem langanhaltenden Stromausfall, auch „Blackout“ genannt, kommen sollte, können Sie im beiliegenden Flyer nachlesen, wie Sie sich darauf vorbereiten können, im Ernstfall verhalten sollen und vieles mehr.

Gemeindekalender

Der Gemeindekalender für das Jahr 2023 ist nun in der Verwaltungsgemeinschaft Mainburg und an vielen Stellen in Elsendorf erhältlich. Er enthält alle Termine der Gemeinde, der Vereine und auch die Termine der Müllabfuhr.

Wir freuen uns, den Kalender wieder für 3,-€ anbieten zu können und bedanken uns bei allen Beteiligten, die den Kalender jährlich erstellen.

Sitzungstermine

Die Termine für die Gemeinderatssitzungen der Gemeinde Elsendorf wurden bereits für das kommende Jahr festgelegt. In der Hallertauer Zeitung sowie auf der Homepage können Sie die Sitzungstermine und den Sitzungsbeginn jeweils ein paar Tage vor der Sitzung nachlesen.

Voraussichtliche Termine für das Jahr 2023:

10. Januar 2023

07. Februar 2023

07. März 2023

18. April 2023

09. Mai 2023

13. Juni 2023

04. Juli 2023

01. August 2023

12. September 2023

10. Oktober 2023

07. November 2023

12. Dezember 2023

Gewerbegebiet

Die Gemeinde Elsendorf bietet Gewerbeflächen im Baugebiet „Langweid II“ in Elsendorf an. Den Bauwerbern wird ermöglicht, sich unter Angabe der benötigten Grundstücksfläche, zu bewerben. Eine vorherige Parzellierung erfolgt nicht. Insgesamt stehen Gewerbeflächen von 14.170,00 m² zur Verfügung. Teile der Gewerbeflächen wurden bereits reserviert.

Die Grundstücksflächen werden ab einem Verkaufspreis von ca. 110,00 € je m² angeboten. Vorrangig sollen sich im Gewerbegebiet einheimische Gewerbebetriebe ansiedeln.

Es wird darauf hingewiesen, dass keine Betriebsleiterwohnungen zulässig sind.

Bewerbungen richten Sie bitte mit dem vorgesehenen Bewerbungsbogen (diesen finden Sie unter: www.elsendorf.de > Wirtschaft > Gewerbegebiete) ab sofort an die Verwaltungsgemeinschaft Mainburg, Frau Magdalena Neuhauser, Poststraße 2a, 84048 Mainburg oder per Mail an magdalena.neuhauser@vg-mainburg.de.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Elsendorf
Poststraße 2a
84048 Mainburg
Tel.: 08751/8634-0
www.elsendorf.de

Presserechtlich Verantwortlich

Markus Huber
1. Bürgermeister
Verantwortlicher Redakteur
Markus Huber
1. Bürgermeister

Auflage:

Dezember 2022